

**Zeitschrift:** Schweizerische Taubstumm-Zeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Fürsorgeverein für Taubstumme  
**Band:** 14 (1920)  
**Heft:** 3

**Bibliographie:** Bibliographie des Schweizerischen Taubstummenwesens

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Bibliographie des schweizerischen Taubstummensewesens.

Von Eugen Sutermeister. (Fortsetzung.)

- Arnold, Wilhelm Daniel.** Wörter- und Sprachbuch, zunächst für den Gebrauch der T.-M. in Kiechen bei Basel. Anschließend an den Auszug des Lauterganges zweiter Auflage. Basel, Selbstverlag, 1873. 192 S. Besprochen im „Organ“, 1873, S. 164—166 u. „Bl. f. d. christl. Schule“, 1873, S. 382.
- **Daselbe.** 2., v. d. Verf. selbst noch verb. u. verm. Aufl. Basel, F. Schneider, 1881. 192 S.
- Wird erwähnt:  
 „Organ“, 1885, S. 198 u. 1904, S. 3.  
 „Bl. f. T.“, 1894, S. 102—103.  
 „Programm der Provinzial-Taubstummenanstalt zu Stade“, III. in der „Methodik des Sprachunterrichts“ von G. Söder, T.-L., S. 192.  
 „O. F. Kruse. Bilder aus dem Leben eines Taubstummen“. Altona, Selbstverlag, 1877, S. 146—147 und zwar als „Sühumanität“.
- S. a.: **Etter, Walther.**
- **Sammelmappe**, enthaltend geschrieb. u. gedruckte Briefe u. andere Kleinigkeiten von u. über Arnold.
- Aveugles.** 1er Rapport du Comité du foyer institution suisse pour aveugles faibles d'esprit, 1908. S. 7—8: Taubblinde.
- v. B., S.** aus B. Die nässische Taubstummenanstalt in Zferten. „Schweizer-Vote“, 1826, S. 9—12 u. 18—19.
- Bachmann, Jos.,** T.-Lehrer in Hohenrain. Noch einige zerstreute Gedanken über Taubstummen-Anstalten und Taubstummen-Unterricht. 1875. Mfr. im Luzerner Staatsarchiv.
- **Zwei Taubstummen-Anstalten.** (Kiechen u. St. Gallen). Sept. 1875. Mfr. im Luzerner Staatsarchiv.
- **Bericht über meine Besuche in Taubstummen- und Blindenanstalten im Herbst 1877.** (T.-M. Genf u. Zofingen, Bl.-M. Lausanne). 1878. Mfr. im Luzerner Staatsarchiv.
- Bänninger J.,** Lehrer in Horgen. Der Schulreformer Dr. Thomas Scherr. Sein Leben und sein Wirken. Zürich, J. Herzog, 1871. 248 S. (T.-Wesen: S. 96—97 u. 109—112.)
- Bär f. Spahlinger, Steffen.**
- (Bärlocher-Zellweger,** Barthol., langjähr. Präs. u. Kassier der T.-M. (St. Gallen.) Nachruf. J.-B. derselben Anstalt 1896/97, S. 1—7.
- Beck, Theodor,** gew. T.-L. Taubstummheit und Taubstummenebildung. „Bl. f. d. christl. Schule“, 1888, S. 257—260, 265—271, 273—277.
- Beglinger, Paul,** Absch. u. Sprachheillehrer in Zürich. Das Absch. Schwerhöriger und Ertaubter. Handb. f. Abschlehrkräfte u. Abschschüler u. Uebungsbuch f. d. Sprachheilunterricht. Unter Mitarbeit v. Emil Bockhardt u. Elly Rutishauser. Zch., Selbstverl. Beglinger, 1919. 376 S.
- Bernoulli, Fr.** Festbericht z. 25. Jahresfeier der T.-M. Kiechen, am 16. Mai 1864.
- Bibliographie des Luzernischen Taubstummenwesens.** „J. f. Schw. St.“, 1893, S. 132—133. S. a. Indin.
- Bibliographie d. Schweiz. Landeskunde** f. Anderegg, Eichler.
- Bibliographie d. Schweiz. Taubstummenwesens** f. T.-Statistik, Allg.
- Bidlingmeier** f. Bockhardt.

- Biffers Jc. Dr. Johann Conrad** Amman. Aus dem Holländ. überf. v. Hofrat Dr. Kenz. „Organ“, Beil. 1888.
- Bilder aus der Taubstummenwelt.** (In- u. Ausland). Gef. v. E. S. Ende 1919 waren es vier Alben mit etwa 1000 Bildern: Photographien, andere Illustrationen, Ansichtskarten usw. Eigentum d. „Zentralbibliothek f. d. Schweiz. Taubstummenwesen“ in Bern.
- Bircher, Dr. Eugen.** Zur Pathogenese der cretinischen Degeneration. „Beihfte z. med. Klinik“, 1908, Heft 6. Spricht auch viel v. Taubstummheit i. d. Schweiz.)
- Bircher, Dr. Heinrich.** Die Verbreitung der Taubstummheit in der Schweiz. „Verh. der Schweiz. Naturforsch. Gesellsch.“ in Aarau, 7.—10. Aug. 1881. Aarau, Sauerländer. S. 55—59.
- **Der endemische Kropf und seine Beziehungen zur Taubstummheit und zum Cretinismus.** M. 3 Karten. Basel, H. Schwabe, 1883. 182 S.
- **Das Myxödem und die cretinische Degeneration.** 1890. „Samml. klin. Vortr.“, v. Volkmann, Nr. 357. (Spricht v. S. 3410 an auch v. Taubstummheit.)
- Bleuler, Felix,** Bögling der T.-M. Zürich. Kleine Erzählungen. Inhalt: 1. Der Kohl u. d. Mäuse, 2. die Nase, 3. der vermeinte Räuber u. 4. die Kirchtentiele. „Kalender f. Kinder“, hrsg. v. J. J. Bär, 1835, S. 50—53.
- **Kurze Lebensgeschichte des taubstummen Knaben Felix Bleuler von Zollikon.** (Von ihm selbst beschrieben, 12jährig, nach 4 Jahren Unterricht.) „Kalender f. Kinder“, hrsg. v. J. J. Bär, 1835, S. 49—50.
- **Betrachtungen eines taubstummen Knaben** (zu jeder Monatsstafel eine ganze Spalte.) „Kalender f. Kinder“, hrsg. v. J. J. Bär, 1837, S. 5—16. Besprochen in „Der Schweiz. Constitutionelle“, 1836, S. 405.
- **Bemerkungen und kleine Aufsätze,** aus dem Kopfe niedergeschrieben. 1837 u. 1838. Mfr. in der T.-M. Zürich.
- **Doast bei dem Stiftungsfest des Taubstummenclubs in Zürich,** 28. Nov. 1874. „Taubstummen-Vote“, 1875, S. 9—10.
- **Was ein Taubstummer von sich selbst erzählt hat.** „S. T.-J.“, 1913, S. 26—27.
- Bollier** (tbst.) f. Bockhardt.
- Bösch, Aug.,** gehörloser Bildhauer, f. Heur. Moser, J. Stauffacher, Sulzberger.
- Bockhard** (auch Bockhard), **Bendicht,** gehörloser Lithograph, später Landwirt u. Tbft.-Prediger, Gümligen. Ansichten eines Taubstummen über das Tun und Treiben der sogenannten Reformtheologen unserer Zeit. 1869. Das Werklein wird in den „Bl. f. d. christl. Schule“, 1877 S. 329, erwähnt.
- **Eine traurige Geschichte von zwei mageratenen Taubstummen.** „Unterhaltungsblatt f. Schweiz. Taubstumme“, 1864, S. 4 u. 18—19.
- **Liebe Freunde!** (Abschiedsrede). „Taubstummen-Vote“, 1875, S. 2—4.
- **Vereinswesen.** „Taubstummen-Vote“, 1875, S. 18—20.
- **Bittgesuch um milde Vergabungen zur Gründung eines allgemeinen schweizerischen Hilfs-Vereins für arme, hilfsbedürftige Taubstumme.** „Taubstummen-Vote“, 1875, S. 42—43.